

Besuchen Sie den Röschtigraben solange es ihn noch gibt!

Autor(en): **Schuler, Christoph / Möhr, Ossi / Fleckenstein, Eugen U.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **122 (1995-1996)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-597492>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

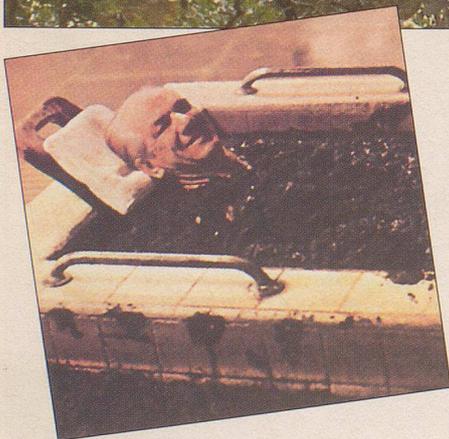
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Besuchen Sie den

RÖSCHTIGRABEN

solange es ihn noch gibt!

Ein einmalig faszinierendes Erlebnis



Grand Canyon? Total versaut!

Den Grand Canyon, diese müde Rille im staubtrockenen, faltigen Antlitz der USA kennen Sie ja bestimmt schon von Ihrem letzten Besuch in Disneyland. Sicher waren Sie enttäuscht, über die mickrigen Ausmasse der überschwenglich angepriesenen Schlucht, die ja bekanntlich zu Präsident Reagans Zeiten als Menetekel gegen den Kommunismus in den Sand gekratzt wurde. Langweilig, öde und politisch inkorrekt!

Ganz anders hingegen die grandiose Tour zum imposanten Röschtigraben. Ein Erlebnis, das Sie nicht verpassen sollten! Tausende Meter tief und hübsch breit trennt die goldgelb leuchtende Todesschlucht (Französisch: Précipisse mortelle, Italienisch: Principesa mortadella, Rumantsch: Rhäzünser isch gsünser) die dem Kartoffel in seiner geraffelten und gebratenen Form zugewandten Alemannen von den froschfressenden, weissweinsaufenden Romanen. Seit der Schlacht bei Bibracte wurde versucht, den

14 Reisetage entlang dem Röschtigraben bereits ab unglaublichen

Fr. 96.-*

UND ALLES DAS IST IN DER TOUR INBEGRIFFEN:

- Mehrsprachige Reiseleitung (Deutsch, Englisch, Japanisch, Tagalog)
- Ausführliche Rundfahrt durch die geteilte Stadt Biel/Bienne
- Linienflugtrekking auf klimatisierten Mountainbikes (auf Wunsch mit Nichtraucher-Sattel)
- Röschi à discrétion auf der ganzen Tour
- Abstieg ins Finanzloch des Kantons Waadt unter kundiger Führung von Ex-Staatsrat Pierre-François Veillon
- Abstecher ins quirlige Chinatown

NICHT INBEGRIFFEN ist nur sehr wenig:

- Zimmerservice, Betten, Bettwäsche, Frühstück, Kurtaxen, überhaupt jegliche Hotelpesen
- Trinkgelder, Trinkwasser, Trikoloren
- Messer, Gabeln, Essstäbchen
- Heftli mit nackten Kartoffeln
- Benzin, Flugbenzin, Weisswein
- Abstecher ins quirlige Chinatown

*Basis Übernachtung im Sechsbettzimmer, Flug mit Birgenair, Kinderbetreuung durch Sonnentempler

Graben mit Hilfe von Lianen, Brücken, oder durch simples Negieren zu überwinden, doch bis heute scheiterten alle Versuche, die separierten Kulturen zusammenzubringen. Jetzt aber bestehen konkrete Pläne, den schauerlichen Abgrund mittels einer gigantischen Landesausstellung zuzuschütten, ein Projekt, das zwar noch von den Grünen bekämpft wird, das jedoch gute Chancen hat, bis im Jahr 2001, finanziert durch die Weissweinproduzenten der Romandie, verwirklicht zu werden.